

Herzlich Willkommen, hier sind Sie richtig, gleich geht es los!

Die Abwasser-Sprechstunde!

• **Betreiberprojekte** • **Kanalnachrichten** • **Betreiberfragen**

freitags 11:00 Uhr

Bildungsflat

...weitere dienstliche Fortbildungen und Infos dazu auf www.ikt.de

weitere Infos auch auf
www.komnetabwasser.de

Hotline KomNet Abwasser

Telefon: 0177 2801198

Ihre Ansprechpartner im KomNetABWASSER



Marco Schlüter

**Dr.-Ing. Mirko
Salomon**

Kilian Möllers

Christian Bone

Kathrin Sokoll

Teilnehmende

Ändern Sie bitte Ihren Bildschirmnamen, dass Name und Institution für die anderen Teilnehmenden angezeigt werden.

Kanalnachrichten

Kanalnachricht

Umweltminister: WHG und BauGB mit Blick auf Starkregen und Hochwasser anpassen

Einführung einer Pflichtversicherung für Elementarschäden gefordert

🔒 EUWID+ 07.12.2023 | Alfred Gerber | ⌚ ca. 2 Min

Merken



Starkregen

Um nachteilige Auswirkungen auf Mensch und Umwelt zu minimieren, ist ein noch besserer Umgang im Rahmen der Vorsorge vor und der Nachsorge nach auftretenden Starkregen- und Hochwasserereignissen erforderlich. Die bestehenden rechtlichen Regelungen müssen deshalb angepasst werden, heißt es in einem Beschluss der Umweltministerkonferenz (UMK) von Anfang Dezember. So gelte es, die wasserwirtschaftlichen Vorschriften im Hinblick auf eine Stärkung der Instrumente der Flächen- und Bauvorsorge im Sinne der Hochwasservorsorge sowie eine Integration des Starkregenrisikomanagements zu überarbeiten und zu ergänzen.

Die UMK spricht sich dafür aus, dass die Ausweisung von Überschwemmungsgebieten durch ein Gesetz geprüft werden sollte. Innerhalb von festgesetzten Überschwemmungsgebieten sollten besondere Gefahrenbereiche ausgewiesen werden können, in denen eine Bebauung bzw. Wiederbebauung ausnahmslos untersagt ist.

<https://www.euwid-wasser.de/news/politik/umweltminister-whg-und-baugb-mit-blick-auf-starkregen-und-hochwasser-anpassen/>



Kanalnachricht

CORONA

Corona: So viele Viren im NRW-Abwasser wie noch nie

ESSEN Extreme Viruslast in NRW-Klärwerken deutet auf viele Corona-Infektionen hin. Künftig soll auch das Abwasser von Flugzeugen getestet werden

Sämtliche Balken sind tiefrot. Und rot bedeutet: Die Viruslast ist „stark steigend“. Im Abwasser der NRW-Klärwerke finden sich derzeit so viele Corona-Viren wie noch nie seit Beginn der Messungen im Juni 2022. Dies zeigen die jüngsten Daten **des Abwassermonitorings NRW des Landesentrums Gesundheit Nordrhein-Westfalen (LZG) mit dem Stand für den 11. Dezember**. Das LZG spricht von einem „neuen Höchststand“. Das Einzugsgebiet der beprobten 14 großen Kläranlagen umfasst rund 5,2 Millionen Einwohner, also knapp 30 Prozent der Bevölkerung in NRW. Das bedeutet: Derzeit sind offenbar so viele Menschen infiziert wie noch nie.

Seit Herbst und der frühen Winterzeit zeigt die Kurve der Corona-Viruslast im Abwasser der NRW-Klärwerke kontinuierlich nach oben. Das lasse auf einen Anstieg der Infektionsdynamik schließen, so eine Sprecherin des LZG. Schon jetzt sind viele Menschen erkrankt, doch die Zahlen lassen den Schluss zu, dass der Höhepunkt noch nicht erreicht ist. Denn der Winter kommt erst noch.

<https://www.waz.de/region/rhein-und-ruhr/corona-mehr-viren-im-nrw-abwasser-als-je-zuvor-id240806918.html>

Corona im Abwasser: Was der Anstieg aussagt

Die Anzahl der Corona-Fälle steigt an vielen Orten in Bayern an. Das lässt sich aus dem Abwasser ablesen. Ein Grund zur Panik ist der Anstieg laut Experten aber nicht. Was das Abwassermonitoring aussagt – ein Hintergrund.

Von  Sophie Menner

Eine Krankheitswelle hat Bayern derzeit fest im Griff. In Bussen, Zügen und im Supermarkt hört man ständig Husten, Niesen und Schniefen. Arbeitskräfte fehlen. Hinter vielen Atemwegserkrankungen steckt wieder das Coronavirus. "Wir wissen, dass im Augenblick etwa ein Drittel der Infektionen auf Sars-CoV-2 zurückzuführen ist, ein Drittel auf Rhinoviren, also banale Schnupfenviren", sagt der Virologe Oliver Keppler von der LMU München. "Bei den Kindern kommt seit Kurzem eine RSV-Welle dazu."

Aber: Die Corona-Inzidenzen, die im Laufe der Pandemie eine wichtige Kenngröße waren, geben kaum noch Aufschluss über die Infektionslage. Wer zu Hause überhaupt noch einen Schnelltest macht, teilt dem Hausarzt nicht immer das positive Ergebnis mit. Wie viele Menschen also tatsächlich gerade mit Corona infiziert sind, lässt sich schwer sagen.

<https://www.br.de/nachrichten/wissen/corona-im-abwasser-was-der-anstieg-aussagt,TyKsurD>

Kanalnachricht

AWG und WSW

Spatenstich für die neue Bodenrecyclinganlage

23. November 2023 um 15:10 Uhr | Lesedauer: 2 Minuten



https://www.wuppertaler-rundschau.de/stadtteile/vohwinkel-sonnborn/spatenstich-fuer-die-neue-wuppertaler-bodenrecyclinganlage_aid-102037667



Kanalnachricht

- Wiederaufbereitung von Bodenaushub der auf den WSW-Baustellen im Kanal- und Versorgungsbereich anfällt
- 18.819 m² großes Areal (15.000 m² Nutzfläche)
- Investitionssumme > 12 Mio. €
- In Wuppertal werden pro Jahr 86.000 m³ Bodenaushub aus- und eingebaut (davon 41.000 m³ im Kanalbau)

https://www.wuppertaler-rundschau.de/stadtteile/vohwinkel-sonnborn/spatenstich-fuer-die-neue-wuppertaler-bodenrecyclinganlage_aid-102037667



Kanalnachricht

Anwendertag Schädlingsbekämpfung – Fazit

- Unterschiedliche Ansätze (Gift am Draht und Köderboxen, Schlagfallen, Präventionsmaßnahmen) und auch neue Herausforderungen (Nutria, Resistenzen)
- Einhaltung der Sachkunde (EU-Biozid-Verordnung)
- Monitoring als Grundlage (auch zur Kostenreduzierung)
- Maßnahmenpakete können helfen
 - Aussperren (RatCap, Stopfen, geschlossene Abdeckungen)
 - Köderboxen
 - Fangen/Töten



Kanalnachricht

Anwendertag Schädlingsbekämpfung - Fazit

- Jahreszeitliche Schwankungen insbesondere im ländlichen Raum z.B. nach der Ernte
- Köderattraktivität abhängig von unterschiedlichen Faktoren (z.B. „normales Nahrungsangebot“) Informationsbedarf gegenüber den Bürgern
- Praktische Lösungen können in Eigenregie umgesetzt werden, insbesondere hinsichtlich des Monitorings
- Viele Grauzonen (kein Kontakt mit Wasser, Ausbringen am Draht) – Gesetzgeber ist da gefordert  Konsens eines Handlungsleitfadens sobald rechtliche Sicherheit



Kanalnachricht

Anwendertag Schädlingsbekämpfung - Linksammlung

Dokumentation „Stadtratten“	https://www.youtube.com/watch?v=gArOOxTbBDk
Senatsverwaltung für Gesundheit, Umwelt und Verbraucherschutz von Berlin: Verordnung über die Bekämpfung von Gesundheitsschädlingen (Schädlingsbekämpfung) vom 16. August 2011	https://www.berlin.de/sen/gesundheit/_assets/themen/gesundheitsschutz-und-umwelt/infektionsschutz/verordnung_schadlingsbekampfung.pdf
Ministerium der Justiz Saarland: Verordnung über die Rattenbekämpfung (RattV SL) vom 6. März 1981	https://recht.saarland.de/bssl/document/jlr-RattVSLpP6
Vergleichsportal Verivox: Kammerjäger: Welche Versicherung übernimmt die Kosten?	https://www.verivox.de/hausratversicherung/ratgeber/kammerjaeger-welche-versicherung-uebernimmt-die-kosten-1001039/
Umweltbundesamt UBA: Rodentizide – Allgemeine Informationen	https://www.umweltbundesamt.de/rodentizide#allgemeine-informationen
Stadt Ahaus: Ratten nicht durch Essensreste/Fette im Abfluss und Vogelfutter im Garten anlocken!	https://www.youtube.com/watch?v=3bvFvgMTBg
IKT-Seminar „Sachkunde Rattenbekämpfung“ – Flyer und Termine für das Jahr 2024	https://www.ikt.de/wp-content/uploads/2023/11/1004-schaedlinge-2024_1.pdf



Heutiges Thema

Starkregen: Kommunale Frühwarnsysteme mit KI – was ist inzwischen möglich?

Zu Gast:



Dr. Benjamin Mewes

Co-Gründer, Hydrologe mit Fokus auf
Wasserwirtschaft

Betreiberfragen

Betreiberfrage

Grundwasserabsenkung in einer Baugrube

Wie gehen Städte und Gemeinden mit einer Anzeige- bzw. evtl. Gebührenpflicht für die Einleitung von Grundwasser in die städtische Kanalisation um?

Wie gehen Netzbetreiber, sofern sie Gebühren für die Einleitung erheben, mit dem Grundwasser von städtischen Baumaßnahmen um?

Betreiberfrage

Netzbetreiber fragt: Grundwassereinleitung in das Kanalnetz

📅 Posted 12. Dezember 2023 💬 [0 Comments](#)

Frage eines Netzbetreibers an das Netzwerk: Während der Errichtung und dem Betrieb von Baumaßnahmen ist nicht selten eine Absenkung des Grundwasserspiegels notwendig. Das Grundwasser wird dabei in der Regel abgeleitet. Daraus ergeben sich neue Fragestellungen:



[» Vollständigen Artikel lesen...](#)

<https://www.komnetabwasser.de/blog/netzbetreiber-fragt-grundwassereinleitung-in-das-kanalnetz/>

Betreiberfrage

- Unterschiedlichste Herangehensweisen
- Einleitung ist anzuzeigen
- Einleitparameter der örtlichen Satzungen sind zu berücksichtigen, können aber auch um weitere Parameter (z.B. Trübung, Betonaggressivität) ergänzt werden
- Kostentechnisch unterschiedliche Modelle vorhanden, unter Berücksichtigung der örtlichen Randbedingungen
 - Mengenbezogene Gebühr + Verwaltungsgebühr
 - Differenzierte, mengenbezogene Gebühr (Einleitung in SW/RW/MW-Kanal)
 - Ansetzung der regulären SW/RW-Gebühr
 - Mengenbezogene Gebühr

Betreiberfrage

- Zusätzliche Hinweise: Potentieller Rückstau im Kanal, Betonaggressivität können für eigene Absicherung sorgen!
- Verursacherprinzip
- Zielfunktion „Betriebssicherheit“ darf nicht negativ beeinflusst werden, unter Umständen Beschränkung der Einleitung

Betreiberfrage

Wie gehen Netzbetreiber, sofern sie Gebühren für die Einleitung erheben, mit dem Grundwasser von städtischen Baumaßnahmen um?

Frage in die Runde – Umfrage im Chat:

1 = es werden keine Gebühren für städtische Maßnahmen erhoben

2 = es werden reduzierte Gebühren erhoben

3 = es gelten die gleichen Gebührensätze

Online-Congress

StarkRegenCongress 2023

Hitze und Überflutungen

19. - 20. Dezember 2023, online

in Kooperation mit

BWK - die Umweltingenieure

Landesverband Nordrhein-Westfalen e.V. • www.bwk-nrw.de



Online-Workshop

Spülplan aufstellen - bedarfsgerecht reinigen!

23. Januar 2024

19. September 2024



Ankündigung 1:

Abwassersprechstunde 22.12.2023 – Rückblick auf den StarkregenCongress und das Jahr 2023

Ihre Ansprechpartner im KomNetABWASSER



Marco Schlüter



**Dr.-Ing. Mirko
Salomon**



Kilian Möllers



Christian Bone



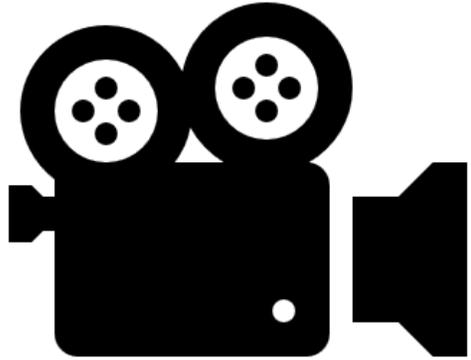
Kathrin Sokoll

Ankündigung 2:

Umzug auf die Online-Meeting Plattform „Zoom“ im neuen Jahr

Zugangsinformationen folgen!

Ankündigung 3: Abwassersprechstunde 19.01.2024 – Filmprojekte im Netzwerk



Ein Imagefilm für Stadtentwässerungen:

„Die Umwelthelden meiner Stadt“

für Ihre Öffentlichkeitsarbeit als
moderner Abwasserbetrieb

Herzlich Willkommen, hier sind Sie richtig, gleich geht es los!

Die Abwasser-Sprechstunde!

● **Betreiberprojekte** ● **Kanalnachrichten** ● **Betreiberfragen**

freitags 11:00 Uhr

Bildungsflat

...weitere dienstliche Fortbildungen und Infos dazu auf www.ikt.de

weitere Infos auch auf
www.komnetabwasser.de

Hotline KomNet Abwasser

Telefon: 0177 2801198

Ihre Ansprechpartner im KomNetABWASSER



Marco Schlüter

**Dr.-Ing. Mirko
Salomon**

Kilian Möllers

Christian Bone

Kathrin Sokoll

Teilnehmende

Ändern Sie bitte Ihren Bildschirmnamen, dass Name und Institution für die anderen Teilnehmenden angezeigt werden.

Starkregen: Kommunale Frühwarnsysteme mit KI – was ist inzwischen möglich?

15.12.2023 | DR. BENJAMIN MEWES



OKEANOS

The logo for Okeanos features a stylized white wave graphic above the word "OKEANOS" in a bold, white, sans-serif font. The background is a dark blue gradient.



Heavy Rain sensor-based Artificial Intelligence Nowcast

Installation der Sensoren

Ausbringung von 200 Sensoren

- 50 in Bochum
- 50 in Hagen
- 50 in Lüdenscheid
- 50 in Lübeck

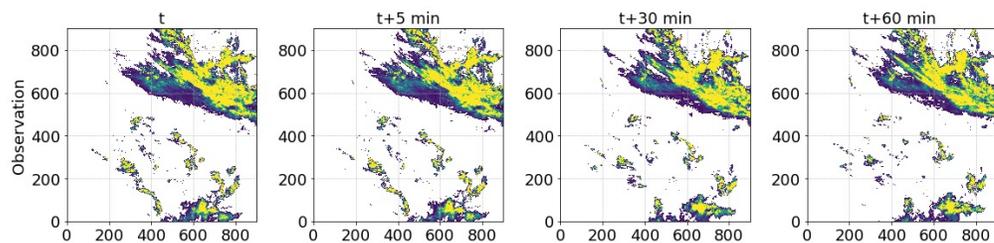
→ Bereitgestellt durch die Fa. NIVUS

Kombination mit Radar-Daten



Verifikation mit Landesdaten

Landesamt für Natur,
Umwelt und Verbraucherschutz
Nordrhein-Westfalen

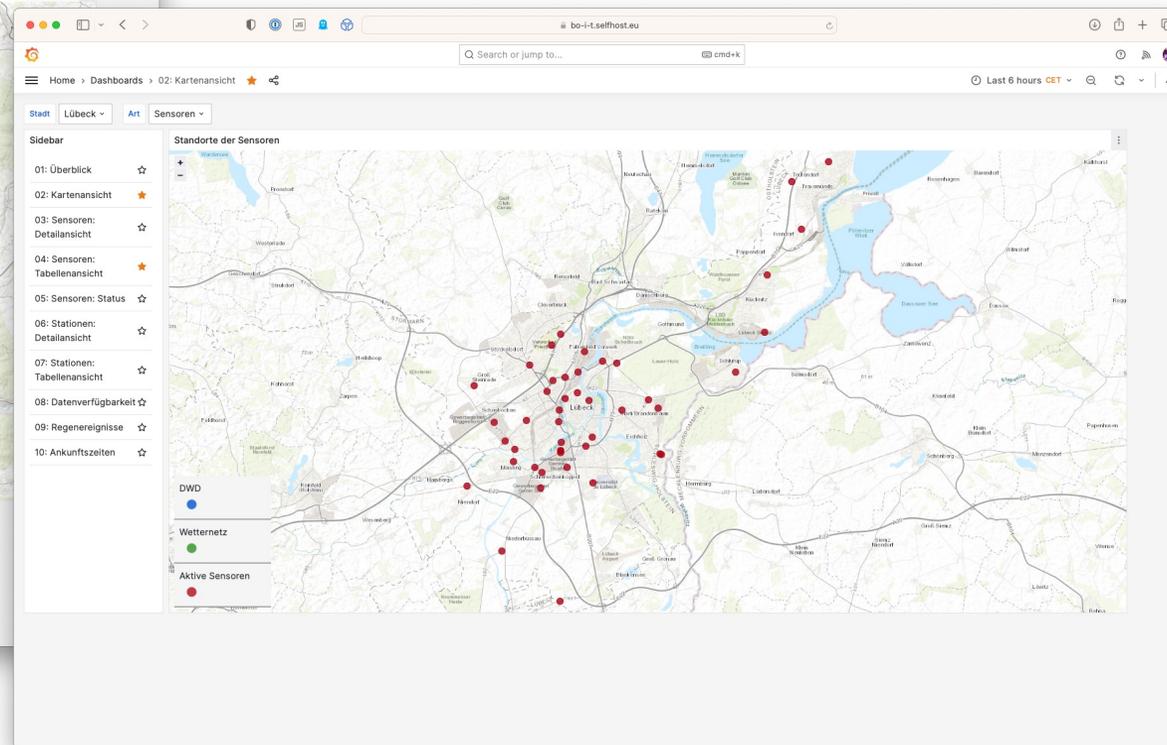
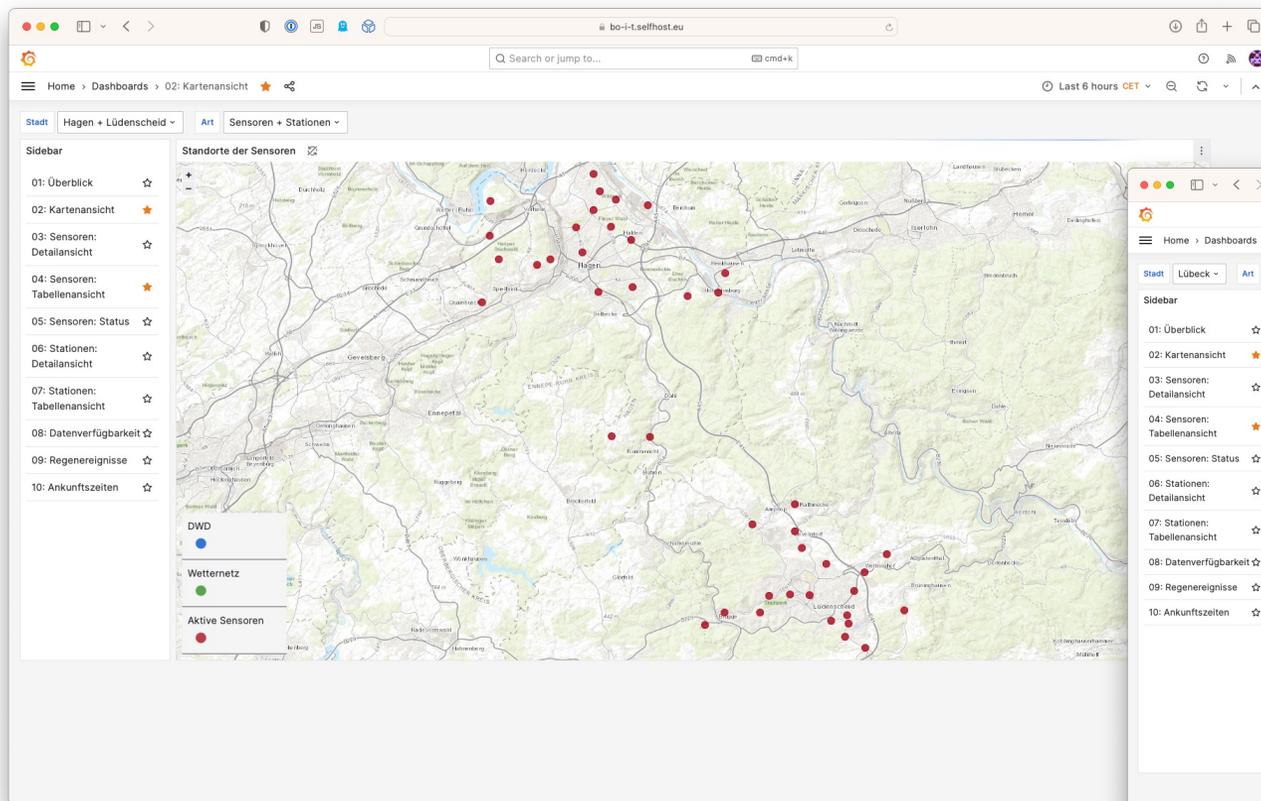


```

10
0101
10010
0010100
00111010
0010101011
0110101010
01100010110
0101010101
0101010111
0101010110
00101011101
01010101010
01010101010
00111011010
0101010101
00101101101
0101010101
01010111010
1001000101
0100101100
0010101010
1100101011
0110101010
01100010110
0101010101
0101010111
01010101110
11010101010101011101011101010101001010
00101110101010111011101010010101010101
01100111001010010101110100111010000111
101010101010010010101010101010001010
0010110110100010100100101010101101101
101010101010111010001010101011011000

```

Aktives Monitoring



Sammeln von Daten für die Starkregensaison 2024!

```
10
0101
10010
0010100
1010111010
1100010101011
010110110101010
01011101100010110
01011001010101010
11101010101010111
10001011010101110
011100101001011101
101010110010101010
100101010101010101
01110101000111011010
01100101010101010101
111011101000101101101
01010101110101010101
11011010101010111010
10110001011001000101
01010101010100101100
01010101010010101010
00010101011100101011
1010101011010101010
1010101101100010110
01010110010101010101
1010101010101010111010101010101011
010111011000101100100010111010101110
11010101010101011101011101010101001010
00101110101010111011010110010101010101
011001110010100101011101001110101000111
101010101010010010101010101010001010
0010110110100010100101010101011011011
10101010101011101000101010101011011000
```


Projekt heavyRain

Konsortium:



Okeanos Smart Data Solutions GmbH
Projektkoordination; Nowcasting; Messnetzdesign



Bochumer Institut für Technologie gGmbH
Infrastruktur; Sensorfusion



Hydro+Meteo GmbH
Früherkennung

Landesamt für Natur,
Umwelt und Verbraucherschutz
Nordrhein-Westfalen



Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW
Daten & Feldversuche

Assoziierte Partner:



Deutscher Wetterdienst
Wetter und Klima aus einer Hand

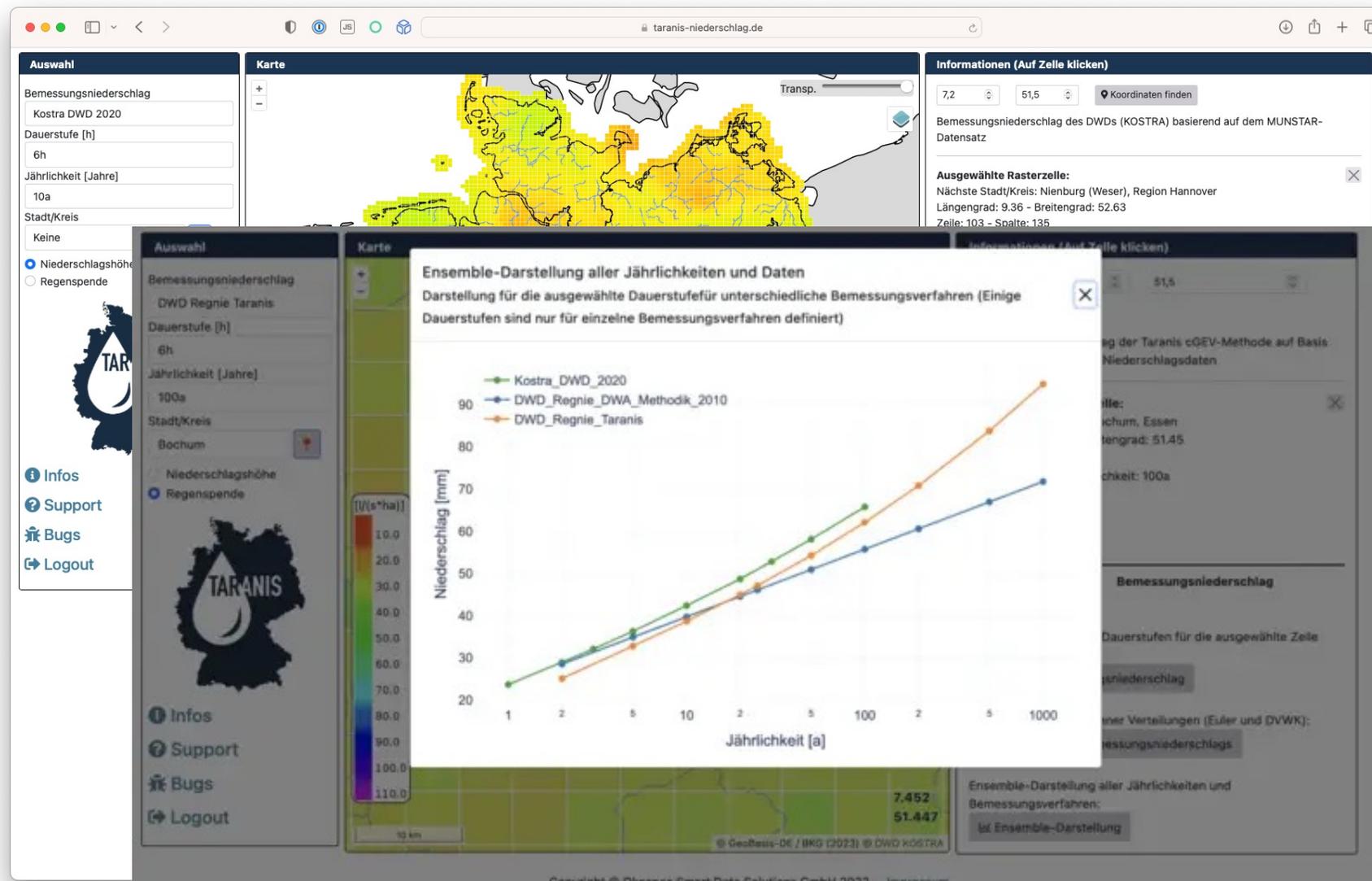


Taranis Starkregenbemessung

- Vollumfängliche KOSTRA 2020r- und REGNIE-Datengrundlage
- Niederschlagsgenerator für Euler- und DVWK-Verteilung
- Reportingfunktion mit PDF und Excel

Einführungspreis:

49€

The screenshot displays the Taranis web application interface. The main window shows a map of Germany with a yellow and orange color-coded precipitation intensity overlay. On the left, there are two panels for data selection. The top panel is titled 'Auswahl' and includes options for 'Bemessungsniederschlag' (Kostra DWD 2020), 'Dauerstufe [h]' (6h), 'Jährlichkeit [Jahre]' (10a), and 'Stadt/Kreis' (Keine). The bottom panel is also titled 'Auswahl' and includes options for 'Niederschlagshöhe' (Niederschlagshöhe selected), 'Dauerstufe [h]' (6h), 'Jährlichkeit [Jahre]' (100a), and 'Stadt/Kreis' (Bochum). A central pop-up window titled 'Ensemble-Darstellung aller Jährlichkeiten und Daten' shows a line graph with 'Niederschlag [mm]' on the y-axis (ranging from 20 to 90) and 'Jährlichkeit [a]' on the x-axis (logarithmic scale from 1 to 1000). Three data series are plotted: 'Kostra_DWD_2020' (green line), 'DWD_Regnie_DWA_Methodik_2010' (blue line), and 'DWD_Regnie_Taranis' (orange line). The 'DWD_Regnie_Taranis' series shows the highest precipitation values, reaching approximately 90 mm at 1000 years return period. The bottom right of the interface shows a table with values 7.452 and 51.447, and a legend for 'Bemessungsniederschlag'.